



Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte – FREIE WÄHLER / ÖDP / BAYERNPARTEI

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Christian Ude
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 24.02.2014

ANTRAG

U-Bahn-Haltestelle Max-Weber-Platz sicherer machen

Der Stadtrat möge beschließen:

Es wird geprüft, welche Maßnahmen ergriffen werden können, um den Treppenbereich der U-Bahn-Haltestelle Max-Weber-Platz sicherer zu gestalten.

Insbesondere soll geklärt werden, ob die Möglichkeit besteht, eine Zwischendecke einzuziehen, um zu verhindern, dass Personen vom Treppenbereich ins Gleisbett oder auf den Bahnsteig stürzen.

Begründung

In der Vergangenheit kam es im Treppenbereich des U-Bahnhofs Max-Weber-Platz bereits zu mehreren schweren Stürzen. Der Bereich ist besonders gefährlich, weil er über zwei Etagen offen ist und Personen deshalb sehr tief und direkt ins Gleisbett der U-Bahn fallen können.

Bei einem Unfall im Dezember 2013 wurde ein Mann am Max-Weber-Platz lebensgefährlich verletzt. Der 34-Jährige hatte in alkoholisiertem Zustand versucht, das Treppengeländer herunterzurutschen und fiel dabei zwölf Meter tief ins Gleisbett. In einem ähnlichen Fall im Dezember 2011 stürzte ein junger Mann aus sieben Metern Höhe auf den Bahnsteig. Er ist bis heute schwerbehindert und wird sein Leben lang unter den Folgen des Unfalls leiden.

Auch wenn die genannten Beispiele durch Leichtsinn und unter Alkoholeinfluss passierten, ist es dennoch Aufgabe der MVG und der LH München, für größtmögliche Sicherheit an den Stationen des ÖPNV zu sorgen. Wenn mit relativ geringem Aufwand schlimme Unfälle verhindert werden können, sollte diese Chance unbedingt genutzt werden.

Initiative: Johann Altmann (FW), weitere Fraktionsmitglieder: Dr. Otto Bertermann (FW), Richard Progl (BP), Tobias Ruff (ÖDP), Ursula Sabathil (FW)